

One friend lost two friends found again

Hinata und ein Verräter oder ist sie auch eine Verräterin?

Von Cemo

Kapitel 7: A new life and a way of harder than you think

Naruto rannte zu der stelle wo er sie vermutet. Dort angekommen sah er sie. Sie stand vor einem Grab was so wie es aussah selber gemacht hatte. Naruto ging langsam auf sie zu, sie schien ihn nicht zu bemerken. Er legte eine Hand auf ihre Schulter aber keine Reaktion. Naruto vor ihr und sah sie weinte und starrte nur auf das Grab. Naruto wusste nicht so recht was los war. Er schaute sie besorgt an. Ohne das Naruto was macht krallte sich schon Hinata an seinen Oberkörper und weinte mehr. Das einzige was Naruto tat war sie zu umarmen und ihr Trost zu spenden. Es wäre jetzt etwas Tatklos zu fragen was passiert war. ES schien ob Hinata völlig gesund war. Aber warum fragte sich Naruto. Auch was passiert war erst mal musste er Hinata beruhigen. Sie weinte nur noch. Naruto legte seine Kopf auf ihren und strich ihr mehr Mals über den Rücken. Irgendwann Hörte Hinata auf zu weinen, und war in seinen Armen erschöpft eingeschlafen. Naruto nahm sie auf den Arm und trug sie ins Haus. Die anderen kamen ihn entgegen er sagte nur wo er sie gefunden hatte. Die anderen gingen dort hin um nach zu sehen was es mit dem Grab auf sich hatte. Sie fanden heraus das der Meister dort lag Tod. Sie machte für ihn ein besseres Grab und das jeder wusste wer da lag. ER hatte sein Leben für Hinata gegeben damit sie weiter leben konnte. Keiner wusste warum der Meister es tat, er hatte wohl seine Gründe gehabt. Es war ein komischer abschied so haben sie sich das nicht gedacht was passiert war. Aber man konnte es jetzt nicht mehr ändern.

Naruto hatte Hinata wieder zu ihren Schlafplatz gebracht und setzte sich zu ihr aufs Bett. Er wollte sie nicht alleine lassen. Er beobachtete sie bei schlafen schon. Naruto fuhr zusammen als die Tür auf ging es war Sakura. Sie wollte Hinata noch mal untersuchen und solange sollte Naruto draußen warten. Nach einer kurzen untersuchen war Sakura klar was passiert war. Das hatte sie schon mal gesehen und zwar bei Gaara als er neues Leben bekommen hatte. Sakura ging auch schon wider und ließ sie Schlafen. Draußen wartenden alle ihrer Freunde auf eine Kleine Antwort. „Hinata geht’s besser als ich dachte sie ist vollkommen Gesund wieder. Wie es aussieht hat der Meister sein Leben für sie Gegeben. Wie es damals mit Gaara Passiert ist. Aber das musste heißen Hinata war für einen Kurzen Zeitpunkt gestorben. Sonst hätte er das nicht machen können.“ Erklärte Sakura ihnen. Kurz waren alle geschockt. Aber Sakura hatte recht damit. Der Meister hatte sein Leben für sie gegeben. Naruto war noch mehr geschockt als er hörte seine Hinata war Tod für kurze Zeit. Kurz

danach war Naruto wieder verschwunden, alle wussten wo er war bei Hinata im Zimmer.

Naruto saß wie üblich an ihrem Bett und wartete das sie wach wurde. Hinata wurde auch langsam wach. Sie sah noch alles verschwommen. Aber sie merkte das wer sie angrinste. Sie brauchte etwas um zu wissen was alles passiert war und wo sie war. Hinata richtete sich im Bett etwas auf, wobei Naruto drauf achtete das sie nicht wieder umkippte.

„Geht's dir etwas Besser?“ Fragte Naruto sogleich. Hinata nickte nur. Jetzt zu fragen was passiert war aus ihrer sich wäre nicht gut. Naruto grinste nur das es ihr besser geht. Hinata war noch nicht wirklich so da und starrte nur auf ihre Decke. Naruto dagegen rutschte etwas näher zu ihr so das er fast vor ihr saß. Hinata schaute ihn dann nur an. Hinata wollte schon was sagen aber Naruto legt ihr ein Finger auf den Mund. Hinata schaute etwas verwirrt an. Sie wusste nicht was jetzt los war.

„Hör mir einfach zu Hinata. Das ist wichtig für mich das du es weißt okay?“ fing Naruto an zu Reden. Hinata musste nur Nicken. Und wartete was er zu sagen hatte. Auch wenn sie die war die ihm was sagen sollte oder musste. Naruto atmete noch mal tief ein und aus.

„Also damals wo du gingst wollte ich dir sagen das ich mit dir zusammen sein will. Aber du gingst. Du hast keine Ahnung wie oft und lange ich dich gesucht habe. Nur das du Zurück kommst. Zu uns allen aber auch zu mir. Und das was Sakura zu dir damals sagte das sie mit mir zusammen ist war gelogen. Ich hab das erst am nächsten Tag erfahren von ihr selber. Ich war ziemlich geschockt, und aus Wut sie auf der Straße angeschrien. Sie hatte es sogar als wir dich nicht fanden immer wieder versucht. Aber dann hat es nach gelassen als ich ihr sagte das sie wie eine Schwester ist für mich. Aber irgendwie wollte ich nicht aufgeben dich zu finden. ES hat zwar Fünf Jahre gedauert aber dennoch fand ich dich. Auch nicht gerade unter den Besten Verhältnissen aber das ist egal auch. Und doch....“ Naruto wollte weiter Reden doch Hinata mischte sich ein.

„Naruto-kun bitte ich weiß das doch alles. Ich glaub dir aber es war meine Schuld ich hab nur dran gedacht die Gefahr zu Bändigen. Daher wollte ich keine Gefühle zeigen es tut mir leid.“ Sagte Hinata und Kniff die Augen zusammen. Naruto schaute sie an jetzt verstand er warum sie so Reagiert hatte immer.

Hinata wusste das sie es ihm jetzt sagen sollte, auch wie auch immer er Reagieren würde.

„Naruto-kun ich....Liebe dich.“ Kam es leise von ihr und schaute zur Seite. Naruto dagegen Grinste nur und Zog sie mit einen Ruck zu sich. Hinata war deswegen etwas erschrocken. Naruto dagegen Hielt sie so fest. „Ach Hinata-chan ich liebe dich auch.“ Flüsterte er ihr ins Ohr. Mehr brauchten sie nicht sagen den das wurde mit einem Kuss versiegelt.

Am nächsten Morgen wachten die beiden ausgeruht auf. Die Gruppe hatte beschlossen dem Meister noch ein mal an seinem Grab zu besuchen. Dort brauchte niemand nur ein Wort zu sagen. ER hatte ihnen geholfen und war für wem Gestorben und hatte vieles Geleistet. Dennoch fehlte jedem der bei ihm was gelernt hatte was. Die Freundliche weise von dem Meister, er hatte bei jeden was hinterlassen. Ob es nun Erfahrungen waren, Gespräche oder anderes aber das durfte nie in Vergessenheit geraten. Die Konoha-nin wollte oder auch sollte wieder nach Konoha Zurück. Sasuke hatte gesagt er begleitet sie bis nach Konoha. Hinata dagegen überlegte ob sie mit

nach Konoha geht oder auch nur bis zu dem Dorf. Aber bis dahin hatten sie noch Zeit sich zu entscheiden. Solange wollte sie Naruto nichts sagen bis sie sich entschieden hatte. Sonst würde er nur versuchen sie zu überreden Zurück zu kommen oder sie einfach nach dort hin zu entführen. Sie traute ihn alles zu bei sowas. Die Konoha-nins verabschiedeten sich von den Mönchen und machten sich auf den Weg Zurück. Naruto war mehr als Glücklich die ganze Zeit er wich Hinata kein Stück mehr von der Seite. Sakura hatte Hinata noch Kampf verbot erteilt, das sie noch zu Geschwächt ist. Was Hinata wieder rum nicht so wirklich Paßte den sie wollte Trainieren. Aber sie durfte nicht, auch wenn Sakura es sagte hieß es nicht das sie sich dran hielt. Aber sie hatte die Rechnung nicht bedacht das Sakura Naruto darüber in Kenntnis gesetzt hatte, und er paßte genau auf. So wurde aus den Langen Weg ein teilweiser Lustiger Weg. Naruto schleppte Hinata immer wieder vom Training weg wobei sie immer fluchte. Was alle zum Lachen brachte. Neji dagegen schleifte Naruto von Hinata weg wenn er wie er meinte zu weit ging für ihn. Was nicht selten war. Auch Neji hatte seine bedenken das die beiden in einem Zelt schliefen. Er hatte Naruto gedroht in zu beobachten mit dem Byakugan. Das machte Naruto öfters Angst Neji war alles zu zutrauen. Seine Begründung war solange sie auf Mission waren wird nicht Geflirtet oder anderes. Wenn sie wieder Zu hause waren meinte er war es ihm egal, nur solange es nicht unterwegs war. Wobei Neji immer rot wurde wenn TenTen ihm was ins Ohr Flüsterte. Dabei musste Naruto immer lachen.

Sie waren alle schon in der nähe von Konoha sie brauchten nur noch paar Schritte. Sasuke meinte nur er würde jetzt gehen, aber eine Gewissen Frau machte ihn ein Strich durch die Rechnung. Den Sakura haute in K.O. Mit einem Grinsen Schleifte sie in nach Konoha Zurück. Alle mussten nur Grinsen oder konnten es nicht fassen das Sasuke Ushiha durch ein Schlag weg war, und nach Konoha geschliffen wurde. Das könnte ein Schock werden wenn er wieder wach wurde. Hinata hatte sich noch nicht wirklich entschieden ob sie Zurück gehen würde. Alle außer Hinata gingen nach Konoha. Den Sie war Stehen geblieben und schaute nur das Tor an. Alle dachten sie ginge mit außer Naruto. Er merkte das sie nicht mehr an seiner Seite war. Sofort ging er Zurück zu ihr. Naruto versuchte sie an der Hand Zurück nach Hause zu ziehen. Aber sie blieb stur stehen, Naruto schaute sie nur an.

„Was ist los Hina-chan?“

„Ich kann da nicht Zurück.“

„Warum wir werden aufpassen auf dich. Ich erst recht.“

„Wenn ich wieder Zurück gehen wird mein Vater mich versiegeln lassen.“

„Das werde ich nicht zulassen. Glaub mir.“

„Du kannst dich doch nicht über das Clan gesetzt stellen. So ist das bei uns.“

„Vielleicht kann ich das nicht aber ich Machs einfach. Außerdem Gehörst du nicht mehr zu ihm sondern zu mir.“ Redete Naruto und Strich ihr über die Wange. Hinata wusste nicht was er davon halten sollte. Hinata wollte nicht Zurück aber Naruto machte ihr ein Strich durch die Rechnung. Kurzer Hand nahm er sie auf den Arm und Sprang zum Hokageturm. Hinata Protestierte nur aber Naruto hörte ihr nicht zu. Bevor Hinata was machen konnte war sie schon im Büro auf Narutos Armen. Tsunade Schaute die beiden etwas überrascht an aber Grinste nur. Naruto hatte es Geschafft sie Zurück zu holen. Aber so hatte sie es nicht gedacht. Naruto grinste nur.

„So Oma Tsunade ich Bringe Hinata und sogar Sasuke Zurück. Orochimaru ist so gut wie besiegt.“ Laberte Naruto drauf los. Tsunade grinste nur das alles wusste sie schon von Neji.

„Nun es ist schön zu hören das du Sie mit gebracht hast. Und nun ja Orochimaru ist besiegt, dazu noch eine lach Nummer geworden ist. So viel Pech konnte nur er haben. Kurz gesagt wir haben ihn Zerquetscht unter einem Felsen gefunden. Ich weiß nicht wie das passieren konnte.“ Redete Tsunade drauf los und musste sich das Lachen verkneifen. Genau wie Naruto und Hinata.

„Ach Tsunade noch was. Was ist mit Hinatas Vater und der Versiegelung?“ sprach Naruto.

„Nun ja. Hiashi hat sie aus dem Clan geworfen. Und wollte sie Versiegeln aber da sie gegangen war. Hat er sie in der Familie für Tod erklärt. Aber jetzt da unsere Hinata wieder da ist. Glaub ich wird er noch was unternehmen. Und solange paßt auf.“ Kam es nur Von Tsunade. Naruto nickte nur. Und machte sich mir Hinata auf dem Arm noch auf den weg zu sich Nach Hause. Wobei Hinata mehr oder weniger Fluchte das sie selber laufen kann. Naruto dagegen sagte nur „Ja Laufen, und wie auch. Öfters auch davon Laufen.“ So musste es Hinata auch ertragen getrag zu werden.

Naruto brachte sie zu sich. Es war ihm egal wie es gerade aussah bei ihm. Naruto warf seine Klamotten die im Rucksack waren und ihre in die Ecke. Naruto brachte Hinata zu seinem Bett.

„Naruto-kun was soll das werden?“

„Wir sollten da weiter machen wo uns dein Cousin Gestört hatte immer.“

Hinata verstand und wurde paar Ecken roter. Was Naruto nur Grinsen ließ. Natürlich Liebte sie ihn aber angst das ihr Vater was machen würde war Groß. Aber das war gerade nicht in dem Augenblick das über was sie nachdachte. So verbrachten sie ihre Erste Nacht zusammen in seiner Wohnung.

//Zur Gleichen Zeit bei Tsunade \\

Ein aufgebrachter Mann stand vor Tsunade. Es war Hiashi Hyuuga.

„Hokage-sama wie ich hörte ist meine Tochter Hinata wider Zurück stimmt das?“

Tsunade nickte nur. Hiashi aber war mehr als sauer schon.

„Ich hoffe für Sie Hokage-sama das sie wissen was auf sie zu kommen wird.“

„Das weiß ich. Aber da Du Sie ja aus den Clan geworfen hast und sie bei euch für Tod erklärt wurde. Glaub ich weniger das sie das noch bekommt. Oder hat sie noch eine andere Wahl dem Siegel zu entkommen?“ Tsunade versuchte irgendwie heraus zu finden wie sie das noch um gehen konnte oder Hinata.

„Nun nur wenn sie wem Hohes Heiratete oder mich besiegen würde.“ Sprach Hiashi und zu merken was er damit bewirkt hatte. Ohne auch nur auf Antwort von ihr zu bekommen ging er. Tsunade musste Hinata darüber Informieren. Aber heute wer sie sicher deswegen, daher musste sie das Morgen erledigen.

sry ist zwar kürzer als die anderen
aber ich wollte den KAmPf und was noch passiert
in das Nächste kapitel machen^^